



# Neue Care-Geschichten für einen narrativen Switch\*

\**narrativer Switch*: die Geschichte umdrehen // umkehren // aufstellen // uminterpretieren

Wir freuen uns auf: Deine **persönlichen Geschichten oder Erfahrungen**, die neugierig auf Care\* machen, Freude bereiten und diejenigen Menschen inspirieren und ein wenig neidisch machen, die noch wenig Care geben oder nehmen.

\**Care*: im weitesten Sinne gedacht, gerade auch an unerwarteten Orten und Situationen (auf der Baustelle, im Büro...)



## WEG von...



## HIN zu tollen persönlichen Geschichten, z.B....

Es gibt eine Welt mit und eine ohne Care.	→	Mein Beruf ist Care // Im Beruf und zuhause dieselbe Person zu sein, ist ein Luxus.
Care ist mühsam und freudlos.	→	<Care> gibt Lebensqualität // <Care> gut zu gestalten ist eine wahre Freude, überall.
Care ist unqualifiziert.	→	<Care> ist eine Wissenschaft/eine Kunst/ein Handwerk, zuhause und am Arbeitsplatz.
Care ist «soft» und schwach.	→	<Care> zu geben und bekommen macht mich kompetent, kräftig, widerstandsfähig, selbstbestimmt, attraktiv und selbständig.
Über Care spricht man an gewissen Orten nicht.	→	In dieser Situation über <Care> zu sprechen, hat Mut gebraucht, aber eine neue Perspektive eröffnet.
Care sollte man rationalisieren oder delegieren.	→	Wir sollten in <Beruf, Institution, etc.> selbst viel mehr <Care> tun! // <Care> macht mich als Mensch komplett und vielseitig // Von Care ausgeschlossen zu sein ist unfair!



**Schreib uns** deine persönlichen Geschichten oder Erfahrungen zu einem dieser Themen – oder einem anderen Aspekt, den wir übersehen haben; egal ob 5 Stichworte, 3 Sätze oder 2 A4-Seiten.



**Erzähl uns** deine Geschichte oder von deinen Erfahrungen, bei einem Kaffee oder am Telefon; und wir schreiben sie auf.

Am Denktag arbeiten wir mit den gesammelten Geschichten. Je mehr, desto lustiger, spannender und produktiver!

**Kontakt** zum etwas schicken oder ein Gespräch vereinbaren: [gabiundmoritz@tsuku.ch](mailto:gabiundmoritz@tsuku.ch)